

Forstbetriebsgemeinschaft Sundern

Ergebnisprotokoll

über die Mitgliederversammlung der Forstbetriebsgemeinschaft Sundern am 27.03.2025 im Landgasthof Kleiner in Sundern-Stockum

Beginn: 19:10 Uhr

Teilnehmer: gemäß Teilnehmerliste

TOP 1 Begrüßung

Der Vorsitzende der FBG Sundern, Herr Clemens Berghoff-Wrede öffnete um 19.10 Uhr die Versammlung und begrüßte alle anwesenden Mitglieder. Sein besonderer Gruß galt dem Vertreter des Forstamtes Oberes Sauerland, Herrn Marc Messerschmidt und dem Revierleiter Rainer Wolf. Er stellte fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt ist. Hiergegen ergaben sich keine Einwände.

Die Versammlung ist somit beschlussfähig.

TOP 2 Gedenken der verstorbenen Mitglieder

Zum Gedenken an die im abgelaufenen Jahr verstorbenen Mitglieder forderte der 1.Vorsitzende die Anwesenden auf, sich von ihren Plätzen zu erheben und ihrer zu gedenken.

TOP 3 Protokoll der letzten ordentlichen Mitgliederversammlung vom 15.02.2024

Das Protokoll wurde per E-Mail versandt und auf der FBG-Webseite 2024 eingepflegt, sodass sich jeder bereits im Vorfeld informieren konnte.

Aus der Versammlung gab es keine Einwände gegen das Protokoll und dieses wurde nach Rückfrage einstimmig angenommen.

TOP 4 Bericht des Vorstandes

Der stellv. Vorsitzende gab einen kurzen Überblick über die Arbeit des Vorstandes. Der Vorstand hat sich im Jahre 2024 insgesamt zu 2 Vorstandssitzungen getroffen.

TOP 5 Kassenbericht

Der Geschäftsführer, gab einen ausführlichen Kassenbericht über das abgelaufene Geschäftsjahr 2024. Fragen zu dem Kassenbericht ergaben sich nicht. Der Kassenbericht wurde einstimmig angenommen.

TOP 6 Bericht der Kassenprüfer

Herr Alexander Tolle und Frau Stefanie Grote waren mit der Prüfung der Kasse beauftragt. Diese wurde im Beisein des Geschäftsführers geprüft. Beanstandungen ergaben sich nicht. Die Kassenprüfer bescheinigten dem Geschäftsführer eine ordentliche und übersichtliche Kassenführung.

TOP 7 Entlastung des Vorstandes und der Geschäftsführung

Der Vorsitzende bat Frau Stephanie Grote (Kassenprüfer 2024) um Entlastung. Auf Antrag durch Frau Stephanie Grote wurde dem Vorstand und der Geschäftsführung einstimmig Entlastung erteilt.

TOP 8 Wahlen

Im Jahre 2024 mussten folgende Wahlen durchgeführt werden:

- Beisitzer, bisher Bernhard Heuer, als Nachfolger wurde Martin Niedermeier bei einer Stimmenthaltung gewählt. Er nahm die Wahl an.
- Beisitzer, bisher Stefan Hennecke, aufgrund Wiederwahl wiedergewählt, er nahm die Wahl an
- Beisitzer, bisher Philipp Funke, aufgrund Wiederwahl wiedergewählt, er nahm die Wahl an
- Kassenprüfer, bisher Stephanie Grote, als Nachfolger wurde Clemens Götde einstimmig gewählt.

TOP 9 Jahresbericht durch den Forstbetriebsbeamten

Der Forstbetriebsbeamte gab einen ausführlichen über seine Tätigkeiten. Die hierzu erstellte Präsentation ist als Anlage beigefügt.

Die weitere Wiederaufforstung der abgeernteten Flächen, deren Räumung und Vorbereitung für die Aufforstung ist auch im Jahre 2024 oberste Priorität gewesen.

Der Forstbetriebsbeamte machte auf die Notwendigkeit von Wegebaumaßnahmen aufmerksam. Aufgrund des hohen Käferbaumaufkommens und deren Erntung sind die Waldwege in schlechtem bis sehr schlechtem Zustand. Hierbei ist zu beachten, dass im Rahmen des Baues der vorgesehenen Windkraftanlagen einschneidende Wegebaumaßnahmen bevorstehen.

Information des Forstamtes Herrn Messerschmidt vom Regionalforstamt Oberes Sauerland

Herr Rosenkranz hielt einen ausführlichen Vortrag mit Powerpräsentation über die vergangene Borkenkäfersituation, der Wiederaufforstung und der Förderung. Ebenso gab er einen Ausblick auf die zukunftsorientierte Aufstellung der Forstbetriebsgemeinschaften.

Im Rahmen des Stakeholder Prozesses, der seit dem Frühjahr 2023 sich mit der Zukunft der Forstbetriebsgemeinschaften befasst, gab er einen Überblick über den derzeitigen Stand der Vorbereitungen.

Die angesprochenen Themen sind in der anhängenden Powerpräsentation zu entnehmen.

TOP 10. Anfragen und Informationen

Der Geschäftsführer sprach zum wiederholten Mal die Problematik bei Besitzerwechsel an und bat nochmals eindringlich um Mitteilung über einen Wechsel im Besitzstand. Dieses ist unerlässlich, da diese Informationen in die Mitgliederliste und das Flächenbuch einfließen. Dieses ist die Grundlage für die Berechnung der Direkten Förderung.

Ebenso sprach er nochmals die Verantwortung jedes Waldbesitzers für seinen Waldbesitz an. Er betonte, dass es nur in Hand des Waldbesitzers liegt, was mit seinem Waldbesitz passiert. Das ehemalige Rundumsorglopaket gibt es mit der Einführung der Direkten Förderung und dem Einsatz eines Dienstleisters nicht mehr. Jeder Waldbesitzer hat die Möglichkeit unseren Dienstleister über Veränderungen in seinem Waldbesitz zu befragen und sich einen Rat zu holen. Die Umsetzung erfolgt durch den Waldbesitzer in Eigenständigkeit.

Im Rahmen des Stakeholder Prozesses, bei dem der Geschäftsführer eingebunden ist, wird seit 2023 darüber entschieden, wie die Forstbetriebsgemeinschaften in der Zukunft aufgestellt und geführt werden sollen. Hierbei geht es u.a. um die Selbstständigkeit der FBG's und der Mitnahme von FBG's, bei denen kein Vorstand mehr gestellt werden kann. Diese FBG's sollen in der Zukunft durch Zusammenschlüsse aufgefangen werden.

In diesem Jahr findet eine PEFC-Zertifizierungsüberprüfung statt. Diese ist für die FBG wichtig, da hiervon die Zertifizierung abhängt. Damit jeder Waldbesitzer über die Maßnahmen und die Folgen bei Nichteinhaltung der Forderungen informiert ist, wurden die Info-Broschüren per E-Mail an alle Waldbesitzer versandt und auf der Webseite der FBG hinterlegt.

Der stellv. Vorsitzende beendete um 20:40 Uhr die Versammlung und bedankt sich bei allen Anwesenden für ihre Teilnahme.

Sundern, den 11.06.2025



Berghoff-Wrede
1. Vorsitzender



Dönneweg
Geschäftsführer